Inhalt.

	Seite
Einleitung	I
I. Teil:	
Grundlegende Betrachtungen.	
I. Licht und Beleuchtung	5
Das Sonnenlicht und das zerstreute Himmelslicht	5
Das Mondlicht	18
Künstliche Lichtquellen	22
II. Objektiv und Blende	26
III. Platte und Filter	34
IV. Die Hilfsmittel zur Bestimmung der Belichtungsdauer	40
II. Teil.	
Nutzanwendungen und Behelfe.	
ı. Über Zeitangaben	45
2. Der Gegenstand der Aufnahme	48
3. Die Beleuchtung	50
4. Die verschiedenen Blendenreihen und ihre Unterscheidung	51
5. Beziehung zwischen Sektoröffnung und Blende bei Kinoaufnahmen	54
6. Die Empfindlichkeit der Platten und Filme	54
7. Verwandlungstafel für die gebräuchlicheren Sensitometer	60
8. Farbenempfindliche Platte und Gelbscheibe	61
9. Aufnahmen in natürlichen Farben	63
10. Aufnahmen in der ersten und letzten Tagesstunde	64
II. Verkürzung der Belichtungsdauer im Hochgebirge	66
12. Verlängerung der Belichtungsdauer bei Nahaufnahmen	66
13. Berechnung der Belichtungsdauer für Aufnahmen bei Mondlicht	68
14. Nachtaufnahmen bei künstlicher Beleuchtung	70
15. Aufnahmen bei Blitzlicht	72
16. Reproduktionen bei künstlichem Licht	73
17. Längste zulässige Belichtungsdauer bei bewegten Gegenständen	74
18. Tafel der Tiefenschärfe	76
19. Schattenzeigertafel	77
20. Objektivsatz, Zusatzlinse und Fernobjektiv	78

	Seite
21. Einfache Bestimmung der Brennweite des Objektives:	ocite
a) Nur für Kameras mit langem Auszug anwendbar	84
b) Für jede Kamera anwendbar	84
22. Bestimmung des Öffnungsverhältnisses des Objektivs:	
a) Ohne Kenntnis der Brennweite (nur für Kameras mit Lauf-	
brett)	87
b) Mit Kenntnis der Brennweite (für jede Kamera anwendbar)	88
23. Prüfung der Geschwindigkeit des Verschlusses	89
24. Über das Sekundenzählen und das Schätzen kleiner Zeitteile	91
25. Fehlbelichtungen	93
Anhang:	
Verhältniszahlen der Belichtungsdauer für verschiedene geographische	
Breiten	97
Schlagwörter	110